



## **Rafael Chirbes**

### **Der sesshafte Reisende**

*Städtebilder*

432 Seiten

Euro 24,90 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im Februar 2006

Übersetzt von Dagmar Ploetz

ISBN 978-3-88897-428-1

"Im Laufe der Zeit bin ich weit herumgekommen und habe den Eindruck gewonnen, dass all diese Reisen mir dazu verholfen haben, meinen Ursprungsort besser lesen zu können. Davon handelt dieses Buch. Von Echos und Spiegeln, den sich vervielfachenden Bildern, die mir am Ende doch stets nur mich selbst wiedergegeben haben." Wie ein Motto hat der große spanische Romancier Rafael Chirbes diese Zeilen seinem hoch gelobten Buch "Am Mittelmeer" vorangestellt, und es gilt in einem noch tieferen Sinn für "Der sesshafte Reisende", in dem er den Leser auf eine Reise um die Welt einlädt und gleichzeitig auf eine Reise zu sich selbst. Seine literarischen Spaziergänge durch 42 Städte zielen immer auch auf die Erziehung des Gefühls: Man erlebt das Fließen der Zeit auf der Plaza Major von Salamanca, taucht in die schwermütige Musik der Mariachis in Guadalajara ein und lässt sich von der Unordnung des Lebens in Mailand anstecken.



© Volker Hinz

## Rafael Chirbes

Rafael Chirbes, geboren 1949 in Tabernes de Valldigna, arbeitete nach dem Studium als Literatur- und Filmkritiker für verschiedene Zeitschriften. Schon bald wurde er einer der international bekanntesten spanischen Autoren.

Seine preisgekrönten Romane wurden in viele Sprachen übersetzt. Zuletzt lebte Chirbes zurückgezogen in Beniarbeig bei Alicante, wo er im August 2015 starb.

## Weitere Titel des Autors

Am Mittelmeer 978-3-88897-260-7

Der Schuß des Jägers 978-3-88897-417-5

Die schöne Schrift (Sonderausgabe) 978-3-88897-495-3

Die schöne Schrift CD 978-3-88897-497-7

Krematorium 978-3-88897-521-9

Am Ufer 978-3-88897-867-8

Von Zeit zu Zeit 978-3-95614-512-4

Spanien-Trilogie 978-3-95614-511-7

## Pressestimmen

"Ähnlich wie Cees Nooteboom oder Claudio Magris reist auch Rafael Chirbes nicht um des Reisens willen. Er ist auf der Suche nach dem einen Ort, an dem alles seinen Anfang nahm, nach dem einen Ton, auf den alles gestimmt ist." FAZ